



VON PORTO NACH SANTIAGO DE COMPOSTELA (2021/2022)

Ort: Portugal, Spanien

Reisedauer: 9 Tage

Teilnehmerzahl: 8 - 14

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Erlebnisreisen,

Der (Jakobs-) Weg ist das Ziel: Nach einem Besuch der charmanten Metropole Porto fahren Sie mit dem E-Bike auf einer der berühmtesten Pilgerroutes der Welt, dem Jakobsweg. Genießen Sie die einzigartige Landschaft und stärken Sie sich unterwegs mit landestypischen Köstlichkeiten, wie dem portugiesischen Vinho Verde oder spanischen Tapas. Es ist die einzigartige Kombination aus historischen Städten und unberührter Landschaft, die diese Reise so abwechslungsreich macht. Die Straßen und Wanderwege führen Sie bis in den Pilgerort Santiago de Compostela, dabei haben Sie mit dem E-Bike die Möglichkeit, Land und Leuten ganz nahezukommen – ohne die Fußmärsche einer echten Pilgerreise auf sich zu nehmen.

Inklusivleistungen

- Flüge Frankfurt – Porto und Santiago de Compostela - Frankfurt in der Economy Class
- 8 Übernachtungen in Komforthotels
- Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung von Porto bis Santiago de Compostela für max. 12 Gäste
- 8x Frühstück, 7x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen
- Stadtbesichtigung in Porto und Santiago de Compostela, Portwein-Probe, Weingut-Besuch mit Weinprobe
- Flüge Frankfurt – Porto und Santiago de Compostela - Frankfurt in der Economy Class
- Flughafentransfers im Reiseland
- 8 Übernachtungen in Komforthotels
- E-Bike inkl. Tasche für das Tagesgepäck
- Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung von Porto bis Santiago de Compostela für max. 12 Gäste
- 8x Frühstück, 7x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen
- Trinkwasser auf der gesamten Reise
- Rad-Transport auf allen Fahrstrecken
- Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung
- Stadtbesichtigung in Porto und Santiago de Compostela, Portwein-Probe, Weingut-Besuch mit Weinprobe
- Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur, persönlicher Belvelo-Trinkflasche und weiteren Informationen zur Reise
- Je Reiseternin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas
- 8 Übernachtungen in Komfort und guten Mittelklasse-Hotels
- Deutsch sprechende Reiseleitung von Porto bis Santiago de Compostela für max. 14 Gäste
- 8x Frühstück, 7x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen
- Stadtbesichtigung in Porto und Santiago de Compostela, Portwein-Probe, Weingut-Besuch mit Weinprobe

Reiseverlauf

1. Tag Bem-Vindo Ao Porto!

Willkommen in Porto – der Glanz des alten Europas mit einem Hauch von Brasilien und Afrika! Am Abend lerne ich meine Mitreisenden beim Willkommensessen näher kennen. Bei Meeresfrüchten und Fisch blicken wir von den Anhöhen des Flusses Douro auf Portos funkelnde Lichter. Die ersten zwei Nächte übernachten wir im Porto Centro Moov, das perfekt zwischen Shoppingzone und historischem Viertel liegt. Die Vorfreude wächst ...

2. Tag Oh Porto!

Aufbruch zum historischen Stadtkern – ich bin voller Tatendrang! Das erste Highlight: Die imposante Sé-Kathedrale und der Torre dos Clérigos, der Turm der Geistlichen. Und der Blick am Fuße der Eiffel-Brücke über den glitzernden Douro zu den berühmten Portwein-Bodegas ist einfach ein Traum! Super, dass wir am Nachmittag selbst den berühmten Portwein in vollen Zügen probieren und genießen dürfen.

3. Tag In Der Stadt Der Hähne

Ab heute kommen endlich die E-Bikes zum Einsatz. Auf den Sattel, fertig, los! Von Porto fahren wir durchgängig nach Norden, immer am Meer entlang. Ich genieße den weiten Blick über das Wasser. Über

die grünen Hügel des Hinterlandes erreichen wir nach 39 km unser heutiges Etappenziel: Barcelos. Aha – von hier kommt der berühmte bunte Hahn Galo de Barcelos! Die Altstadt mit ihren verwunschenen Gässchen liegt auf einem Hügel oberhalb des Flusses Cavado. Mit meinem E-Bike ist der Anstieg kein Problem. Unser lauschiges Hotel, das Bagoeira, liegt inmitten der Altstadt.

4. Tag Im Land Des Vinho Verdes

Nach einem üppigen Frühstück geht es gestärkt weiter zur Brücke Ponte das Tábuas über den Río Neira. Vor uns eröffnet sich ein Meer von Weinbergen. Alle Nuancen von Grün! Herrlich, durch eine so zauberhafte Natur zu radeln – man erlebt alles viel intensiver als im Bus! Unser Tagesziel nach 34 km ist die mittelalterliche Kleinstadt Ponte de Lima, bekannt für ihren Vinho Verde. Unsere kleine Gruppe ist inzwischen eine eingeschworene Gemeinschaft geworden – so wird die Weinprobe erst richtig lustig. Im modernen Hotel Inlima lassen wir den Abend ausklingen.

5. Tag Jakobsweg - Festungen Zwischen Spanien Und Portugal

Heute Morgen nieselt es ein wenig. Egal, das macht die Farben nur noch leuchtender. Trotzdem fahre ich ein kleines Stück bequem im Bus mit. Aber sobald die Sonne rauskommt, wechsle ich wieder auf mein E-Bike. Die Landschaft ist archaisch schön – winzige Dörfer, schroffe Berghänge, silberne Bäche. Auf einem bunten Markt halten wir und tanken Vitamine. In diesem Garten Eden gedeiht ja fast alles! Gegen Nachmittag erreichen wir nach 33 km Valença und unser Hotel Lara. Von der alten Festung blicke ich über den Minho-Fluss bis nach Spanien. So etwas erlebt man nur auf einer Jakobsweg-Fahrrad-Reise.

6. Tag Rias Baixas, Land Der Fjorde

Adeus Portugal! Mit dem Rad geht es nordwärts nach Galicien. Die Landschaft verändert sich: duftende Wälder, steile Granitfelsen und dann der erste Blick auf den tiefblauen Atlantik. Habe ich schon mal eine so wildromantische Küste gesehen? Und überall das wegweisende Symbol der gelben Jakobsmuschel, auch erste Pilgergruppen überholen wir bald. Mit dem E-Bike ist der heilige Weg Naturerlebnis pur. Bei kleineren, steilen Abschnitten muss ich auch mal absteigen, aber der Weg dahinter belohnt mich dafür. Nach 37 km erreichen wir die zauberhafte Altstadt von Pontevedra an einem tiefen Fjord. Galicien ist berühmt für seine Tapas – so einige Pulpos a la gallega müssen heute dran glauben. Im Hotel Villa Covelo treffen wir andere Pilger.

7. Tag Durch Malerische Landschaft Bis Nach Padrón

Auf den Sattel und los durch das grüne Galicien. Mit dem E-Bike bekomme ich einen ganz besonderen Blick auf den Jakobsweg. Am Wegesrand die berühmten Speicher aus dunklem Granit. Ich kann mich gar nicht sattsehen an der schönen Natur. Das Blumenmeer entlang der Strecke ist ein Fest für alle Sinne! Unsere E-Bike-Reise wird jetzt zur Gourmet-Reise, denn das Tagesziel ist die Kleinstadt Padrón.

Die Pimientos de Padrón, kleine, gebratene und mit Meersalz gewürzte grüne Paprikaschoten, sind ein Gedicht. Auch unser Hotel, das A Casa Antiga do Monte, liegt malerisch umgeben von Blumen. Heute bin ich 40 km Rad gefahren, diese Rad-Etappe mit den Ausblicken auf die herrliche Landschaft möchte ich wirklich nicht missen! Der spritzige Cidre am Abend hebt unsere Stimmung weiter – geht das überhaupt noch?

8. Tag Am Sehnsuchtsziel Der Jakobspilger

Mythos Jakobsweg - heute erreichen wir nach nur 25 Radkilometern das ersehnte Ziel: Santiago de Compostela. Die grüne Wunderwelt Galiciens weckt die Vorfreude auf den berühmten Wallfahrtsort. Und dann fährt unsere kleine E-Bike-Pilgergemeinschaft nach Santiago de Compostela ein. Kirchen, Kreuze, Statuen, Säulen und Paläste aus grauem Granit. Und Pilger, wohin man nur schaut, alle mit dem einen Ziel. Am Horizont die gigantische Kathedrale. Auch ich kann mich dem Bann des majestätischen Gotteshauses nicht entziehen. Auf dem Mercado de Abastos decke ich mich noch einmal mit Galiciens Köstlichkeiten ein. Das Hotel Montenegro ist nicht weit von der Kathedrale entfernt und so kann ich noch beim Schlafengehen den Zauber der Reise genießen. Muss ich wirklich schon nach Hause?

9. Tag ¡adiós España!

Heute geht es zurück. Der Abschied von den anderen Teilnehmern fällt schwer. Es war eben doch eine besondere Reise, eine Pilgerreise. Aber wir sehen uns beim Tapas-Essen zu Hause wieder – das steht fest. Willkommen in Porto – der Glanz des alten Europas mit einem Hauch von Brasilien und Afrika! Am Abend lerne ich meine Mitreisenden beim Willkommensessen näher kennen. Bei Meeresfrüchten und Fisch blicken wir von den Anhöhen des Flusses Douro auf Portos funkelnde Lichter. Die ersten zwei Nächte übernachten wir im Porto Centro Moov, das perfekt zwischen Shoppingzone und historischem Viertel liegt. Die Vorfreude wächst ...

2. Tag Oh Porto!

Aufbruch gen historischen Stadtkern – ich bin voller Tatendrang! Das erste Highlight: Die imposante Sé-Kathedrale und der Torre dos Clérigos, der Turm der Geistlichen. Und der Blick am Fuße der Eiffel-Brücke über den glitzernden Douro zu den berühmten Portwein-Bodegas ist einfach ein Traum! Super, dass wir am Nachmittag selbst den berühmten Portwein in vollen Zügen probieren und genießen dürfen.

3. Tag In Der Stadt Der Hähne

Ab heute kommen endlich die E-Bikes zum Einsatz. Auf den Sattel, fertig, los! Von Porto fahren wir durchgängig nach Norden, immer am Meer entlang. Ich genieße den weiten Blick über das Wasser. Über die grünen Hügel des Hinterlandes erreichen wir nach 39 km unser heutiges Etappenziel: Barcelos. Aha – von hier kommt der berühmte bunte Hahn Galo de Barcelos! Die Altstadt mit ihren verwunschenen Gässchen liegt auf einem Hügel oberhalb des Flusses

4. Tag Im Land Des Vinho Verdes

Cavado. Mit meinem E-Bike ist der Anstieg kein Problem. Unser lauschiges Hotel, das Bagoeira, liegt inmitten der Altstadt.

Nach einem üppigen Frühstück geht es gestärkt weiter zur Brücke Ponte das Tábuas über den Río Neira. Vor uns eröffnet sich ein Meer von Weinbergen. Alle Nuancen von Grün! Herrlich, durch eine so zauberhafte Natur zu radeln – man erlebt alles viel intensiver als im Bus! Unser Tagesziel nach 34 km ist die mittelalterliche Kleinstadt Ponte de Lima, bekannt für ihren Vinho Verde. Unsere kleine Gruppe ist inzwischen eine eingeschworene Gemeinschaft geworden – so wird die Weinprobe erst richtig lustig. Im modernen Hotel Inlima lassen wir den Abend ausklingen.

5. Tag Jakobsweg - Festungen Zwischen Spanien Und Portugal

Heute Morgen nieselt es ein wenig. Egal, das macht die Farben nur noch leuchtender. Trotzdem fahre ich ein kleines Stück bequem im Bus mit. Aber sobald die Sonne rauskommt, wechsele ich wieder auf mein E-Bike. Die Landschaft ist archaisch schön – winzige Dörfer, schroffe Berghänge, silberne Bäche. Auf einem bunten Markt halten wir und tanken Vitamine. In diesem Garten Eden gedeiht ja fast alles! Gegen Nachmittag erreichen wir nach 33 km Valença und unser Hotel Lara. Von der alten Festung blicke ich über den Minho-Fluss bis nach Spanien. So etwas erlebt man nur auf einer Jakobsweg-Fahrrad-Reise.

6. Tag Rias Baixas, Land Der Fjorde

Adeus Portugal! Mit dem Rad geht es nordwärts nach Galicien. Die Landschaft verändert sich: duftende Wälder, steile Granitfelsen und dann der erste Blick auf den tiefblauen Atlantik. Habe ich schon mal eine so wildromantische Küste gesehen? Und überall das wegweisende Symbol der gelben Jakobsmuschel, auch erste Pilgergruppen überholen wir bald. Mit dem E-Bike ist der heilige Weg Naturerlebnis pur. Bei kleineren, steilen Abschnitten muss ich auch mal absteigen, aber der Weg dahinter belohnt mich dafür. Nach 37 km erreichen wir die zauberhafte Altstadt von Pontevedra an einem tiefen Fjord. Galicien ist berühmt für seine Tapas – so einige Pulpos a la gallega müssen heute dran glauben. Im Hotel Villa Covelo treffen wir andere Pilger.

7. Tag Durch Malerische Landschaft Bis Nach Padrón

Auf den Sattel und los durch das grüne Galicien. Mit dem E-Bike bekomme ich einen ganz besonderen Blick auf den Jakobsweg. Am Wegesrand die berühmten Speicher aus dunklem Granit. Ich kann mich gar nicht sattsehen an der schönen Natur. Das Blumenmeer entlang der Strecke ist ein Fest für alle Sinne! Unsere E-Bike-Reise wird jetzt zur Gourmet-Reise, denn das Tagesziel ist die Kleinstadt Padrón. Die Pimientos de Padrón, kleine, gebratene und mit Meersalz gewürzte grüne Paprikaschoten, sind ein Gedicht. Auch unser Hotel, das A Casa Antiga do Monte, liegt malerisch umgeben von Blumen. Heute bin ich 40 km Rad gefahren, diese Rad-Etappe mit den

8. Tag Am Sehnsuchtsziel Der Jakobspilger

Ausblicken auf die herrliche Landschaft möchte ich wirklich nicht missen! Der spritzige Cidre am Abend hebt unsere Stimmung weiter – geht das überhaupt noch?

Mythos Jakobsweg - heute erreichen wir nach nur 25 Radkilometern das ersehnte Ziel: Santiago de Compostela. Die grüne Wunderwelt Galiciens weckt die Vorfreude auf den berühmten Wallfahrtsort. Und dann fährt unsere kleine E-Bike-Pilgergemeinschaft nach Santiago de Compostela ein. Kirchen, Kreuze, Statuen, Säulen und Paläste aus grauem Granit. Und Pilger, wohin man nur schaut, alle mit dem einen Ziel. Am Horizont die gigantische Kathedrale. Auch ich kann mich dem Bann des majestätischen Gotteshauses nicht entziehen. Auf dem Mercado de Abastos decke ich mich noch einmal mit Galiciens Köstlichkeiten ein. Das Hotel Montenegro ist nicht weit von der Kathedrale entfernt und so kann ich noch beim Schlafengehen den Zauber der Reise genießen. Muss ich wirklich schon nach Hause?

9. Tag ¡adiós España!

Heute geht es zurück. Der Abschied von den anderen Teilnehmern fällt schwer. Es war eben doch eine besondere Reise, eine Pilgerreise. Aber wir sehen uns beim Tapas-Essen zu Hause wieder – das steht fest.

Termin

~~19.09.2022 – 27.09.2022~~

Preis

2580€

~~Doppelzimmer mit Flügen~~ [Kontaktiere uns](#)

Leistungen

- Flüge Frankfurt – Porto und Santiago de Compostela - Frankfurt in der Economy Class
- 8 Übernachtungen in Komforthotels
- Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung von Porto bis Santiago de Compostela für max. 12 Gäste
- 8x Frühstück, 7x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen
- Stadtbesichtigung in Porto und Santiago de Compostela, Portwein-Probe, Weingut-Besuch mit Weinprobe
- Flüge Frankfurt – Porto und Santiago de Compostela - Frankfurt in der Economy Class
- Flughafentransfers im Reiseland
- 8 Übernachtungen in Komforthotels
- E-Bike inkl. Tasche für das Tagesgepäck
- Deutsch sprechende Belvelo-Reiseleitung von Porto bis Santiago de Compostela für max. 12 Gäste
- 8x Frühstück, 7x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen
- Trinkwasser auf der gesamten Reise
- Rad-Transport auf allen Fahrstrecken
- Begleitfahrzeug mit Gepäckbeförderung, Mitfahrmöglichkeit und technischer Betreuung
- Stadtbesichtigung in Porto und Santiago de Compostela, Portwein-Probe, Weingut-Besuch mit Weinprobe
- Belvelo-Infopaket mit Reiseliteratur, persönlicher Belvelo-Trinkflasche und weiteren Informationen zur Reise
- Je Reiseternin spenden wir ein Fahrrad für Schüler in ländlichen Regionen Afrikas
- 8 Übernachtungen in Komfort und guten Mittelklasse-Hotels
- Deutsch sprechende Reiseleitung von Porto bis Santiago de Compostela für max. 14 Gäste

-
- 8x Frühstück, 7x Mittags-Picknick bzw. Mittagessen, Begrüßungs- und Abschiedsabendessen
 - Stadtbesichtigung in Porto und Santiago de Compostela, Portweinprobe, Weingut-Besuch mit Weinprobe

Keine Leistungen

- Trinkgelder
- Bei Buchung der Reise ohne Flüge sind die Flughafentransfers nicht im Reisepreis inkludiert.

Zusatzinfos

- Dem Jakobsweg per E-Bike folgen
- Mediterrane Erlebnisse: verwunschene Dörfer, saftig-grüne Weingärten, schroffe Berghänge und traditionelle Märkte
- UNESCO-Weltkulturerbe Porto
- Weinverkostung in Ponte de Lima
- Kathedrale von Santiago de Compostela
- Höchstens 12 Teilnehmer
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Höchstens 14 Teilnehmer und Deutsch sprechende Reiseleitung-

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich bin bereits ausreichend versichert

- Rail & Fly - mit dem Zug zum Flug

Kontaktdaten

Anrede

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere die allgemeinen Geschäftsbedingungen